Modulhandbuch

für das Studienfach

Lateinische Philologie

als Fach im 2-Fächer-Bachelor

(Erwerb von 75 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2024
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für klassische Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs 3
Qualifikationsziele / Kompetenzen 4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug 9
Pflichtbereich 10
Basismodul Einführung in die Klassische Philologie 11
Basismodul Lateinische Sprache 12
Basismodul Lateinische Literatur 13
Basismodul Archäologie 14
Aufbaumodul Lateinische Sprache 1 15
Aufbaumodul Lateinische Sprache 2 16
Aufbaumodul Lateinische Sprache 3 17
Aufbaumodul Lateinische Literatur 1 18
Aufbaumodul Lateinische Literatur 2 20
Wahlpflichtbereich 21
Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten 22
Einführung in die Alte Geschichte 23
Textanalyse: Antike Philosophie 24
Lateinische Fachdidaktik 26
Abschlussbereich 27
Bachelorarbeit Latein 28
Schlüsselqualifikationsbereich 29
Allgemeine Schlüsselqualifikationen 30
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen 31
Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2 32
Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3 37
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft 42
Grundzüge der Ägyptologie 1 44

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	60	10
Wahlpflichtbereich	15	21
Abschlussbereich	10	27
Schlüsselqualifikationsbereich		29
Allgemeine Schlüsselqualifikationen		30
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	5	31

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung:

- Entwicklung einer fachspezifischen Methodenkompetenz: Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Geschichte, den Methoden und fachwissenschaftlichen Hilfsmitteln der Klassischen Philologie. Durch den einführenden Überblick über die Gegenstände des Faches erfahren die Studierenden Grundzüge der römischen Literaturgeschichte sowie deren politisch-gesellschaftlicher Hintergründe. Daneben erhalten sie Einblicke in die Bereiche Geschichte der lateinischen und griechischen Sprache, Epochen und Gattungen der antiken Literatur, Metrik, antike Rhetorik sowie Überlieferungsgeschichte antiker Texte. Die Methoden und Probleme altphilologischer Textkritik führen die Studierenden zu editionsphilologischen Denkweisen. Ein Ausblick auf moderne literaturtheoretische Methoden und ihre Anwendung auf antike Texte, befähigt die Studierenden zu weiterer literaturwissenschaftlicher Arbeit.
- Entwicklung einer aktiven Sprachkompetenz: Die Studierenden bauen eine aktive Sprachkompetenz auf, indem sie ihren Wortschatz erweitern und solide Kenntnisse der Lautgesetze, Formenlehre und Syntax erwerben. Sie üben den sicheren Umgang mit der lateinischen Sprache ein und übersetzen Einzelsätze oder zusammenhängende Texte, die dem antiken Kontext entstammen, aus dem Deutschen in klassisches Latein. Dabei erkennen sie, dass derselbe Sachverhalt mit unterschiedlichen Grammatik-Konstruktionen ins Lateinische übersetzt werden kann.Die Studierenden erhalten einen Überblick über relevante Themen der Geschichte der lateinischen Sprache und ihrer historischen Grammatik, ergänzt um die wichtigste Literatur zum Thema. Ferner erlangen Sie grundlegende Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.
- Erweiterung der Übersetzungskompetenz: Die Studierenden erweitern systematisch ihre Übersetzungskompetenz aus dem Lateinischen. Hierfür bauen sie einen soliden Grundwortschatz auf, lernen autoren- bzw. gattungsspezifische Wörter und Wendungen und erhalten Einblick in sprachliche Besonderheiten der verschiedenen Autoren. Durch das kontinuierliche Übersetzen originalsprachiger Literatur können die Studierenden die syntaktische Struktur sowie metrische Form der Texte analysieren und unbekannte Wörter aus dem Zusammenhang übersetzen. Sie machen sich mit Stilfiguren und ihren Funktionen vertraut und erfassen die Kernaussage der antiken Texte. Im Ringen um eine adäquate und treffende Übersetzung von sprachlichen Feinheiten erleben die Studierenden die nuancenreiche Ausdrucksweise des Lateinischen und erkennen die Möglichkeiten und Grenzen von gedruckten Übersetzungen. Hierdurch werden sie für die Arbeit mit den lateinischen Originalen sensibilisiert und wissen, dass jede Übersetzung bereits einen interpretierenden Eingriff in den Text darstellt.
- Entfaltung einer analytisch-hermeneutischen Erschließungskompetenz: Die Studierenden verfügen über grundlegendes klassisch-philologisches Fachwissen zu Texten und Autoren aller Epochen der Antike, das neben Kenntnissen der antiken Sprachen und der Methodik literaturwissenschaftlichen Arbeitens auch die Fähigkeit umfasst, die jeweiligen kulturellen Rahmenbedingungen der Entstehung antiker Texte in deren Erschließung einfließen zu lassen. Die Studierenden besitzen Hintergrundwissen zur kritischen Auseinandersetzung sowohl mit antiken Texten als auch mit den Ergebnissen der klassisch-philologischen Forschung und können neben fachspezifischen elektronischen Hilfsmitteln moderne Methoden und Arbeitstechniken der Sprach- und Literaturwissenschaft unter Berücksichtigung des nationalen und internationalen Forschungsfortschritts anwenden. Die Studierenden sind fähig, das im Studium erworbene Grundwissen dem wissenschaftlichen Erkenntnisfortschritt entsprechend selbstständig zu ergänzen sowie auf Forschungsfeldern der Klassischen Philologie eigenständig aktiv zu werden. Sie können eigene Arbeitsergebnisse in Diskussionen und Vorträgen sowie in schriftlicher Form präsentieren.

- Entwicklung interdisziplinärer Kompetenzen: Die Lateinische Philologie bietet eine Fülle von Anknüpfungspunkten an angrenzende Disziplinen: Die Studierenden sind dazu eingeladen, je nach Interesse aus sprachwissenschaftlichen, altertumswissenschaftlichen und kultur-wissenschaftlichen Studienanteilen zu wählen. Durch den lebendigen interdisziplinären Austausch erwerben sie Grundkenntnisse in benachbarten Studienfächern und können die Inhalte der Lateinischen Philologie in einen breiteren Kontext stellen.
- Erwerb von fachspezifischen und berufsfeldübergreifenden Schlüsselqualifikationen: Die Studierenden erwerben je nach Interesse verschiedene fachspezifische Schlüsselqualifikationen. Die einzige verpflichtende Veranstaltung ist in diesem Zusammenhang der Griechische Sprachkurs 1-3, der mit dem Erwerb des Graecums abschließt. Hier erwerben die Studierenden grundlegende griechische Sprachkenntnisse, die Sie dazu befähigen in Seminaren auch mit griechischen Textgrundlagen zu arbeiten. Darüber hinaus stehen den Studierenden vielfältige Möglichkeiten offen, sich zu spezialisieren: In Exkursionen zu antiken Stätten können sie den Entstehungskontext der lateinischen Literatur aus erster Hand kennenlernen und archäologische Studieninhalte vertiefen. Daneben können sie in verschiedenen Modulen archäologische und geschichtliche Kenntnisse erwerben oder in Seminaren der Universitätsbibliothek ihre Informationskompetenz erweitern.Alternativ können die Studierenden vielfältige Fertigkeiten in einem breiten, fächerübergreifenden Angebot von Allgemeinen Schlüsselqualifikationen erwerben und ihren allgemeinen Bildungsgrad erhöhen. Zur Erweiterung ihres Persönlichkeitsprofils können sie sich beispielsweise auch über das Curriculum hinaus Kenntnisse in modernen Fremdsprachen aneignen.
- Entwicklung einer weitgehenden wissenschaftlichen Eigenständigkeit: Die Studierenden sind in der Lage, in einem thematisch und zeitlich eng begrenzten Umfang ein Thema aus der lateinischen Philologie nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung weitgehend selbstständig zu bearbeiten, in einen fachlichen Kontext zu stellen und in einer konzisen Form zu Papier zu bringen.

Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen:

- Erwerb grundlegender Berufskompetenzen: Das Studium der lateinischen Philologie an der Universität Würzburg qualifiziert Studierende für unterschiedliche Berufsfelder. Durch wissenschaftliches Arbeiten an exemplarischen philologischen Fragestellungen auf der Basis des vermittelten sprachlichen und literaturwissenschaftlichen Grundlagenwissens haben die Studierenden eine ganze Reihe Kompetenzen erworben, insbesondere aus den Bereichen Informationsbeschaffung und -bewertung, Medienkompetenz, Präsentations- und Dokumentationstechniken. Diese können – nicht zuletzt durch den stark erweiterten Allgemeinbildungsgrad – neben den klassischen Berufsfeldern in der Wissenschaft und akademischen Lehre auch den Weg in Wirtschaft, Kommunikation, Medien und Verwaltung ebnen. Studierende der lateinischen Philologie in Würzburg verfügen folglich auch über Basiskompetenzen für die Berufsausübung in Feldern wie Bibliothekswesen, Verlagswesen, Lektorate, Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit, selbstständige Dienstleistungen und Kulturmanagement.
- Erwerb von Kenntnissen in unterschiedlichen Bildungsbereichen: Das Studienfach „Lateinische Philologie“ ist ein Integrations- und Allroundfach, durch das die Studierenden ihre Kenntnisse in unterschiedlichen Bildungsbereichen ausbauen und Orientierungswissen erwerben. Neben den literarischen Gattungen, die Grundtexte der Weltliteratur umfassen, gehen die Ursprünge von Politik und Demokratie, Geschichtsschreibung, Rhetorik, Philosophie und Naturwissenschaft auf die lateinische Welt zurück. Auch Kunst und Architektur wurden von den Griechen geprägt. Die Studierenden erkennen somit den Einfluss der lateinischen Kultur auf unsere heutige Welt und erleben diese als Grundlage Europas. Ein solches Verständnis europäischer Kultur ist Voraussetzung für jeden interkulturellen Diskurs über den europäischen Horizont hinaus. Die Studierenden beschäftigen sich mit überzeitlichen Problematiken (z.B. der Manipulationskraft

von Sprache), grundlegenden Denkmodellen und von den Griechen aufgeworfenen Fragestellungen (z.B. der Frage nach der besten Staatsform). Durch die in der antiken Literatur geäußerten Standpunkte werden sie für gesellschaftliche Probleme sensibilisiert, erhalten eine neue Sichtweise auf die Gegenwart und setzen sich vor dem Hintergrund der antiken Texte kritisch mit aktuellen Thematiken auseinander.

- Schärfung des logischen, problemlösenden, abstrahierenden und kritischen Denkens: Die Studierenden sind in der Lage, logisch zu denken und kreativ sowie mit wissenschaftlichen Methoden nach Lösungsmöglichkeiten von Problemen zu suchen, auch wenn diese fremden Fachgebieten entstammen. Denn sie sind durch das Studium lateinischer Texte kontinuierlich mit komplexen Aufgaben konfrontiert: Beispielsweise müssen sie beim Übersetzen antiker Texte Zusammenhänge herstellen, schwierige Gedankengänge nachvollziehen und diese kreativ, differenziert und adäquat in die deutsche Sprache übertragen. Auch bei der papyrologischen Textkonstitution wird ihr analytisches Denken gefördert. Den Studierenden wird in der antiken Literatur logische Argumentation und kritisches Denken vorgeführt; beides integrieren sie durch ein Hinterfragen der in den antiken Texten geäußerten Standpunkte, welche sie mit ihren eigenen Vorstellungen kritisch kontrastieren, verstärkt in ihr Leben. Sie können auf diese Weise auch im Berufsleben Argumente kritisch hinterfragen und bei Auseinandersetzungen zwischen verschiedenen Positionen vermitteln.
- Schulung der Sprach- und Lesekompetenz sowie der Sorgfalt: Die Studierenden bauen durch das Lesen lateinischer Texte Kompetenzen in ihrer eigenen Muttersprache auf, die weit über das Verstehen und etymologische Analysieren lateinischer Fremdwörter (Wissenschaftssprache) und Fachtermini hinausgehen: Die Systematik des Lateinischen lässt sie über die allgemeine Funktionsweise von Sprachen reflektieren, vermittelt ihnen ein vertieftes sprachliches Basiswissen und erleichtert ihnen somit das Erlernen nicht nur der romanischen Sprachen, sondern auch anderer moderner Fremdsprachen. Das mikroskopische Lesen lateinischer Texte ist ein Gegenpol zur immer schneller werdenden Welt und schult die Studierenden in Sorgfalt und Genauigkeit. Die Suche nach einer möglichst adäquaten und differenzierten Übersetzung ins Deutsche fördert ihre muttersprachliche Kompetenz und Ausdrucksfähigkeit. Eine einwandfreie Beherrschung der eigenen Muttersprache, Sorgfalt und Genauigkeit bilden die Grundlage für alle qualifizierten Erwerbstätigkeiten.
- Entwicklung zu Eigenständigkeit und sinnvollem Zeitmanagement: Die Studierenden organisieren ihr Studium selbst und bereiten ihre Veranstaltungen eigenverantwortlich vor und nach. Sie erarbeiten selbstständig Wissensgebiete und können ihre Ergebnisse zielgruppenorientiert und selbstbewusst auch einem Fachpublikum gegenüber in Diskussionen, Vorträgen sowie in schriftlicher Form präsentieren. Sie lernen, sich in Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Positionen eine eigene Meinung zu bilden und diese im beruflichen Kontext zu vertreten. Die Studierenden können sich selbst motivieren, ihr Arbeitspensum strukturieren und ihre Aufgaben in einem zeitlich begrenzten Rahmen erledigen. Sie sind darin geübt, sich parallel mit verschiedenen Themenkomplexen zu beschäftigen.

Persönlichkeitsentwicklung:

- Schärfung des Persönlichkeitsprofils; Persönlichkeitsfindung und Weltgewandtheit: Über die Fachdisziplinen der Klassischen Philologie hinaus erfolgt im Studium eine Schärfung des Persönlichkeitsprofils durch gezielte Förderung von Fähigkeiten in Recherchetechniken und analytischem Denken, Interdisziplinarität, Sprachgewandtheit in Wort und Schrift, auch in ausgewählten modernen Fremdsprachen, Rhetorik und Präsentations- sowie Kommunikationsvermögen.Die fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen der lateinischen Philologie sind in ihrer Struktur und ihren Anforderungen darauf ausgerichtet, eine positive Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden zu fördern. Denn diese werden vor Referaten und Vorträgen intensiv betreut und dazu angeleitet, eigene Ergebnisse reflektiert und selbstkritisch zu betrachten. Die

überzeitlichen Fragestellungen der lateinischen Texte laden die Studierenden dazu ein, die antiken Inhalte mit ihrer Lebenswelt zu verknüpfen. Durch Grundfragen des menschlichen Daseins in verschiedenen Bildungsbereichen, z.B. Geschichte, Politik, Philosophie, Ethik und Religion, erhalten die Studierenden Anregung, über sich selbst und ihr Verhalten nachzudenken und Verantwortung für sich und ihre Umwelt zu übernehmen. Im Dialog mit den lateinischen Texten lernen sie große mythische und historische Figuren (z.B. Aeneas oder Cicero) und deren Welt- und Selbstverständnis sowie deren individuelles Verhalten kennen. Die Studierenden entwickeln durch die kritische Auseinandersetzung mit fremden Standpunkten eine eigene Haltung bzw. überdenken ihre Denkansätze neu und erhalten Hilfestellung bei der eigenen Weltorientierung. Beispielsweise werden sie sich durch die Beschäftigung mit rhetorischen Texten der Überzeugungs-, aber auch Manipulationskraft von Worten bewusst und können grundlegende sprachliche Raffinessen und psychologische Mechanismen der Rhetorik aufdecken, die aktuell gleichermaßen gültig sind.

- Erwerb einer europäischen Identität: Die Studierenden lernen anhand ihrer Beschäftigung mit den lateinischen Texten die Fundamente der europäischen Kultur kennen. Durch das Erleben von Ursprungsprozessen in unterschiedlichen Bereichen (Geschichtsschreibung, Politik, Rhetorik, Philosophie, Naturwissenschaft, Kunst, Architektur) werden sie dazu motiviert, eine Brücke zwischen der Antike und Moderne zu schlagen. Sie lernen im Dialog mit den antiken Texten die uns oft fremde, häufig jedoch auch nahestehende Welt der Römer kennen: Hierdurch werden sie dazu angeregt, sich aktiv und lebendig mit ihrer eigenen Welt auseinanderzusetzen. Sie lernen sich in der zunehmend komplexer werdenden Gegenwart zu orientieren, stehen auch kulturellen Unterschieden tolerant und offen gegenüber und bauen eine eigene europäische Identität auf.
- Entwicklung interkultureller Kompetenzen: Die Studierenden werden vom Lehrpersonal ermutigt, am nationalen und internationalen Austausch – u.a. in Form von Exkursionen, Auslandsstudien oder des „English Language Program“ – teilzunehmen. Interessierte Studierende werden gezielt an das Akademische Auslandsamt der Universität (International Office) verwiesen; zudem werden Direktkontakte zu ausländischen Partner- und Kooperationsinstitutionen hergestellt (in der Klassischen Philologie sind das die philologischen Institute der Universitäten Pisa, Parma, Siena, Thessaloniki, Salerno, Bristol, Mailand, Università Cattolica del Sacro Cuore, Caen, Cassino, Pisa, Granada, Udine Paris-Sorbonne).Doch auch in Würzburg können die Studierenden der Lateinischen Philologie ihre interkulturelle Kompetenz weiterentwickeln. Sie treffen dort jedes Semester auf latinistische GastwissenschaftlerInnen unterschiedlicher Nationalität und Provenienz, mit denen sie nach Vorträgen, Seminaren oder beim gemeinschaftlichen Arbeiten in der Bibliothek in Kontakt und wissenschaftlichen Diskurs treten.
- Festigung moralischer Wertvorstellungen: Die Studierenden werden durch die Auseinandersetzung mit den Inhalten der antiken Texte (beispielsweise mit existenziellen Fragen, Menschenrechten oder politischen Grundwerten) für grundlegende moralische Fragen sensibilisiert und festigen ihre Wertvorstellungen. Sie erkennen, dass die antiken Standpunkte das Fundament der modernen Vorstellungen von Freiheit, Menschenwürde, Gleichheit und Toleranz bilden und können aktuelle ethische Fragen vor dem Hintergrund antiker Reflexionen bewerten und einordnen. Die Studierenden werden dazu angeregt, über ethische und moralische Fragestellungen, Gewissensentscheidungen sowie über sich selbst und ihre Ziele nachzudenken und entwickeln eine Wertvorstellung für das eigene Denken und Handeln sowie ein moralisches Lebenskonzept.
- Entwicklung von kritischem Denkvermögen und ästhetischen Urteilsvermögen: Die Studierenden werden durch ihre Beschäftigung mit der lateinischen Geisteswelt mit den grundlegenden Standpunkten der Antike konfrontiert. Dadurch lernen sie logische Argumentationsweisen kennen und integrieren diese in ihre Denkmuster. Das mikroskopische Lesen der Texte und das Erfassen sprachlicher Feinheiten regt sie zu einem kritischen Hinterfragen der antiken Inhalte an, welches sie auf gesprochene und gedruckte Äußerungen der heutigen Welt, aktuelle Fragen

und Problematiken übertragen. Hierdurch werden sie in ihren eigenen Haltungen und Positionen gefestigt oder überdenken diese neu.Durch ihre Auseinandersetzung mit der lateinischen Literatur, Kunst und Architektur (Vasenmalerei, Plastik, Tempel, Theater) entwickeln die Studierenden ihr ästhetisches Urteilsvermögen bezüglich Qualität, Maß und Mitte weiter. Denn in allen Bereichen der Schönen Künste wurden in der lateinischen Antike Werke geschaffen, die über Jahrtausende hinweg Maßstäbe gesetzt haben.

Zivilgesellschaftliches Engagement:

- Sensibilität zur Bewahrung des kulturellen Gedächtnisses: Die Studierenden haben die Qualifikation und das Wissen, um die gemeinsamen kulturellen, sprachlichen und historischen Fundamente des gegenwärtigen Europas selbst zu reflektieren. Sie besitzen durch ihre Auseinandersetzung mit den lateinischen Texten die Fähigkeit, Themen, Problemfelder und gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen in übergeordnete historische, soziale und politische Zusammenhänge einzuordnen, sie kritisch zu reflektieren und vor diesem Hintergrund im gesellschaftlichen Diskurs begründet Position zu beziehen. Die Studierenden nutzen ihr breites Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller, sozialer und ethischer Fragestellungen, um es im Rahmen unterschiedlichster Medien und Bildungswege zu vermitteln. Zudem tragen sie durch die Bereitstellung von und der Beschäftigung mit antiken Texten zur Bewahrung des kulturellen Gedächtnisses bei. Sie verfügen über die Befähigung und Bereitschaft, die Bedeutsamkeit der lateinischen Antike für die gegenwärtige Welt aktiv in der Gesellschaft in unterschiedlichen beratenden Funktionen, beispielsweise im Bereich der Politik, zu verankern.
- Engagement als MediatorInnen in (interkulturellen) Auseinandersetzungen: Die Studierenden entwickeln durch ihre Auseinandersetzung mit der antiken Kultur und den kontinuierlichen Austausch mit internationalen Studierenden und WissenschaftlerInnen Sensibilität und Verständnis für die Andersartigkeit fremder Menschen und Kulturen (interkulturelle Kompetenz). Sie können sozial und ethisch verantwortungsvoll handeln und Konfliktsituationen jeder Art entschärfen, indem sie als MediatorInnen zwischen den Verfechtern unterschiedlicher Ansichten auftreten bzw. sich als Mittler zwischen verschiedenen Kulturen engagieren.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

31.01.2024 (2024-5)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Einführung in die Klassische Philologie			04-KPL-BM-E-242-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Klassische Philologie		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Geschichte und Methoden der Klassischen Philologie; Grundzüge der antiken Literaturgeschichte sowie deren politisch-gesellschaftliche Hintergründe; Überlieferungsgeschichte antiker Texte; Methoden und Probleme altphilologischer Textkritik.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Vertrautheit mit den fachspezifischen Grundlagen, Arbeitsmethoden und der Geschichte der Klassischen Philologie sowie der einschlägigen Fachliteratur.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Griechische Philologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Lateinische Sprache			04-KPL-S-B-242-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Gesicherte Lateinkenntnisse	

Inhalte

Lateinische Grammatik und Lateinische Lektüre Unterstufe Dichtung; Durchgang durch sämtliche Regeln der lateinischen Grammatik; Aufbau eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Sätze und kleiner Texte ins Lateinische. Übersetzung und Lektüre eines ausgewählten poetischen Autors/Werkes.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Beherrschung der Regeln der lateinischen Grammatik; Kenntnis eines aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Sätze und kleine Texte in grammatisch einwandfreies Latein; Fähigkeit, Texte der lateinischen Literatur (Dichtung) in angemessenes Deutsch zu übersetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Lateinische Literatur			04-KPL-L-B-242-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Dichtung ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der lateinischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mir deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Beherrschung der Schulgrammatik; Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Vertrautheit mit elementaren Methoden der Textanalyse und -interpretation.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Hausarbeit (ca. 8 S.) oder
b) Referat (ca. 30 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) oder
c) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder
d) Klausur (ca. 60 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Archäologie			04-LtGy-BM-KL-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie		Lehrstuhl für Klassische Archäologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Das Modul bietet unter historischen, kunstgeschichtlichen und topographischen Aspekten einen Überblick über den von der Klassischen Archäologie behandelten Raum der griechisch-römischen Welt mit ihren zentralen Stätten und die mit ihr in wechselseitiger Beeinflussung korrespondierenden Nachbarkulturen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Befähigung zur räumlichen Einordnung des in der Klassischen Archäologie behandelten historischen Kulturgutes. Sachkenntnis archäologischer Befunde und Funde sowie zentraler Stätten bzw. Denkmäler
Vertrautheit mit der einschlägigen Fachliteratur.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + E (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 72 I Nr. 2 d) (3 LP), § 72 I Nr. 2 e) (2 LP)

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Sprache 1			04-LtGy-AM-S1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Vermittlung grundlegender Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Grundlegende Kenntnisse in Bezug auf die historische Grammatik der lateinischen Sprache.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 72 I Nr. 2 b)

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2015)
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Sprache 2			04-KPL-S-2-A-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Lateinische Stilübungen Unterstufe und Lateinische Lektüre Unterstufe; Stil: Besondere Stilistik der Wortarten; spezifische Unterschiede zwischen dem Lateinischen und dem Deutschen: Substantive, Adjektive, Pronomina, Verben, Adverbien; lateinische Syntax; Übersetzen einfacher deutscher Texte (Kunsttexte) ins Lateinische; Erweiterung des aktiven lateinischen Grundwortschatzes. Lektüre: Übersetzen eines lateinischen Autors in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Kenntnis der wesentlichen Unterschiede im Gebrauch der Wortarten im Deutschen und Lateinischen; Fähigkeit, die entsprechenden Regeln beim Übersetzen einfacher deutscher Texte (z.B. Kunsttexte) ins Lateinische anzuwenden; Kenntnis eines erweiterten aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, Texte eines lateinischen Autors in eine für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Sprache 3			04-KPL-S-3-A-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Lateinische Stilübungen Mittelstufe und Lateinische Übersetzung Mittelstufe; Vertiefung der Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; Erweiterung der lateinischen Phraseologie; Übersetzen leichter und mittelschwerer deutscher Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein (Retroversionen) Übersetzen lateinischer Literatur (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Vertiefte Kenntnisse der Regeln der lateinischen Grammatik, v.a. der Syntax; erweiterte Kenntnisse in der lateinischen Phraseologie; Fähigkeit, leichte und mittelschwere deutsche Texte mit Inhalten aus dem antiken Gedankenkreis in angemessenes bzw. klassisches Latein zu übersetzen (Retroversionen) Fähigkeit, Texte der lateinischen Literatur (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Master (1 Hauptfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Literatur 1	04-LtGy-AM-L1-242-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I	Institut für klassische Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Vorlesung und Seminar; Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Lateinischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Prosa ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden. Eingehende Beschäftigung mit einem wichtigen, nicht allzu anspruchsvollen Vertreter der lateinischen Literatur. Dabei: Theoretische Einführung in Interpretationsmethoden und praktische Schulung der Textanalyse; Anleitung zum korrekten Umgang mit wissenschaftlicher Sekundärliteratur; Analyse der literaturgeschichtlichen Zusammenhänge sowie Erörterung von Gattungsfragen; Beschäftigung mit Überlieferungsgeschichte und Rezeption.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Fähigkeit, ein begrenztes Teilgebiet der lateinischen Literatur mit dem methodischen Instrumentarium der Altphilologie zu erschließen; Erfahrung mit diversen Interpretationsmethoden und deren Anwendung.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Hausarbeit (ca. 8 S.) oder
b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) oder
c) mündliche Prüfung (ca. 20 Min.) oder
d) Klausur (ca. 60 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

§ 72 I Nr. 2 c)

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)

Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Lateinische Literatur 2			04-KPL-L-2-A-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Einführung in ein wesentliches Teilgebiet der Klassischen Philologie. In diesem Rahmen: Einführung in Interpretationsmethoden, Elemente der Textanalyse und literaturgeschichtliche Zusammenhänge; Überblick über geistesgeschichtliche und kulturelle Hintergründe; Einblicke in die Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte. Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der lateinischen Literatur, Interpretation literarischer Werke, vertiefte Beschäftigung mit einem Zeitabschnitt und ausgewählten Autoren/Werken.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Überblick über die antike Literatur in ihren Gattungen; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender antiker Autoren und Werke; Kenntnis wichtiger Abschnitte der römischen Literaturgeschichte; Vertrautheit mit deren kulturgeschichtlichen Hintergründen. Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 120 Min.) oder
b) Hausarbeit (ca. 20 S.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Lateinische Philologie (Nebenfach, 2024)

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten			04-LtGy-BM-GL1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Vorlesung und Seminar; Überblick über Epochen, Formen, Gattungen und wichtige Vertreter der griechischen Literatur, Interpretation literarischer Werke, vertiefte Beschäftigung mit einem Zeitabschnitt und ausgewählten Autoren/ Werken.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Verständnis für die Charakteristika literarischer Texte und einzelner Epochen der Antike sowie deren Zusammenhänge.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 3 S.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 72 I Nr. 2 f)

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Einführung in die Alte Geschichte	04-AG-EMQ-152-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Alte Geschichte	Lehrstuhl für Klassische Archäologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Das Modul führt in zentrale Quellengattungen, Methoden und Hilfswissenschaften der Alten Geschichte ein In den zugehörigen Lehrveranstaltungen wird anhand von Beispielen aktiv die Anwendung althistorischer Arbeitstechniken und Methoden unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstandes eingeübt.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Das Modul vermittelt die methodischen und theoretischen Voraussetzungen zur quellenbezogenen, wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit thematischen Einzelfragen der griechisch-römischen anhand einschlägiger Beispiele. Die Studierenden können geeignete Hilfsmittel und Methoden wählen und angemessen einsetzen. Die Studierenden sind zur kritischen Analyse sowie Interpretation von Quellen und Fachliteratur fähig und können ihre Auswertungen angemessen präsentieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Textanalyse: Antike Philosophie			06-Ph-B-W1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Philosophie III		Institut für Philosophie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Lektüre antiker philosophischer Quellentexte.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Fähigkeit zur Analyse philosophischer Texte der antiken Philosophie unter Berücksichtigung des historischen und intellektuellen Entstehungskontextes. Kenntnis und Fähigkeit zur Kritik von Grundannahmen in älteren Weltbildern und Wissenssystemen. Fähigkeit zur selbständigen Entfaltung und angemessenen Darstellung philosophischer Sachverhalte.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 90 Min.) oder
b) Hausarbeit (10-12 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

§ 68 I Nr. 2 a)
§ 72 I Nr. 2 f)

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Griechisch (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Griechisch (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2024)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Griechisch (2024)

Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Lateinische Fachdidaktik			04-KPL-FD-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Positionsbestimmung: Die Alten Sprachen in der öffentlichen Diskussion; ihre Stellung und Bedeutung im Fächerkanon; Kompetenzkonzepte; Beiträge des Faches zu fächerübergreifender Bildungs- und Erziehungsaufgaben; Aufgaben der Fachdidaktik und ihre Positionierung zwischen Fachwissenschaft, Erziehungswissenschaften und gymnasialer Praxis; die Geschichte der Klassischen Philologie und des Altsprachlichen Unterrichts von der Spätantike bis in die Gegenwart; Lehrplan und Lehrplanentwicklung.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Fähigkeit, Geschichte und Bedeutung der Alten Sprachen im Fächerkanon darzustellen; Kenntnis der Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Alten Sprachen (in fächerübergreifender Zusammenarbeit); Überblickswissen über Kompetenzkonzepte, Aufgaben und Bereiche der Didaktik der Alten Sprachenin der Spracherwerbs- und Lektürephase, über Methoden zur Texterschließung, die Alten Sprachen und neuen Medien, Unterrichtsformen; Einblick in Übersetzungstheorien und -methoden, Wortschatzarbeit; Kenntnis neuer Unterrichtswerke und Begleitmaterialien im Überblick.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)

Abschlussbereich

(10 ECTS-Punkte)

Die Bachelor-Thesis kann auch im 2. Hauptfach oder fächerübergreifend angefertigt werden.

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Bachelorarbeit Latein			04-KPL-BAL-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Bachelor-Thesis: Bearbeitung eines bestimmten Problems der Lateinischen Philologie in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Im Falle des Bachelor mit zwei Hauptfächern kann ein Thema gestellt werden, das interdisziplinär ein die beiden Hauptfächer betreffendes Problem behandelt. Das Thema wird mit dem betreuenden Dozenten bzw. bei einer interdisziplinären Thesis mit den beiden betreuenden Dozenten vereinbart.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/ Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines bestimmten Problems der Lateinischen Philologie nach wissenschaftlichen Methoden und kann sein/ ihr Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

keine LV zugeordnet

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Bachelor-Thesis (ca. 25-30 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Bearbeitungszeit: 10 Wochen

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)

Schlüsselqualifikationsbereich

(ECTS-Punkte)

Es müssen in beiden Studienfächern in der Summe 20 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen erzielt werden. Davon müssen in der Summe in beiden Fächern 5 ECTS-Punkte aus dem allgemeinen Schlüsselqualifikationsbereich und 15 ECTS-Punkte aus dem fachspezifischen Schlüsselqualifikationsbereich (mindestens 5 ECTS-Punkte in jedem Fach) eingebracht werden.

Allgemeine Schlüsselqualifikationen

(ECTS-Punkte)

Es müssen Module aus dem von der JMU angebotenen Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) belegt werden.

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	04-KPG-GKA-152-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I	Institut für klassische Philologie

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Deklinationen und thematische Konjugation, entsprechendes Vokabular, Übersetzen einschlägiger Texte. Komplexe Formen der Verben (z.B. Verba muta, liquida) und zum Gebrauch der Modi (Konjunktiv, Optativ).

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Lesen, Schreiben des Altgriechischen; Grundkenntnisse der Deklinationen und thematischen Konjugation; Kenntnisse komplexerer Formen der Verben und zum Gebrauch der Modi; entsprechendes Vokabular, Fähigkeit zum schriftlichen Übersetzen griechischer Texte.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4) + Ü (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 45 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2011)
Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2010)
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2008)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2009)
Magister Theologiae Katholische Theologie (2013)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2013)
Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Musikwissenschaft (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2015)

Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Computational Mathematics (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikwissenschaft (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Evangelische Theologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Russische Sprache und Kultur (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2016)

Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2018)
Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2018)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2018)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2018)
Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2019)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2019)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Modern China (2019)
Modulstudium (Bachelor) Orientierungsstudien (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2020)

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2021)
Magister Theologiae Katholische Theologie (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Historische Grundwissenschaften (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik und Nachhaltigkeit (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Quantentechnologie (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematical Data Science (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2022)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vorderasiatische Archäologie (2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)
Bachelor (2 Hauptfächer) Altorientalistik (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Deutsch-Französische Studien: Sprache, Kultur, digitale Kompetenz (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Europäisches Recht (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2024)

Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikpädagogik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Hebammenwissenschaft (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstpädagogik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Digital Business & Data Science (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Diversity, Ethics and Religions (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Pflegewissenschaft (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2025)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2025)
Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2025)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2025)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2025)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik und Nachhaltigkeit (2025)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3			04-KPG-GKB-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Sprachliches und kulturelles Wissen, insbesondere: komplexere Verbformen, z.B. athematische Konjugation, sowie das Erlernen anspruchsvollerer Übersetzungstechniken. Überblick über Dichtung, Geschichte und Philosophie.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Grundwissen zu Dichtung, Geschichte und Philosophie. Fähigkeit zum Übersetzen anspruchsvollerer Texte.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2011)
Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2010)
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2010)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2013)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2008)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2009)
Magister Theologiae Katholische Theologie (2013)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2009)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2013)
Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Musikwissenschaft (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2015)

Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Computational Mathematics (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikwissenschaft (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Philosophie und Religion (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Russische Sprache und Kultur (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Evangelische Theologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Philosophie und Religion (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Russische Sprache und Kultur (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2015)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Französisch (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Französisch (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Italienisch (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Italienisch (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Spanisch (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Spanisch (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Italienisch) (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Französisch/Spanisch) (2016)

Bachelor (1 Hauptfach) Romanistik (Italienisch/Spanisch) (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2016)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2016)
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Chemie (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2017)
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2018)
Bachelor (2 Hauptfächer) Klassische Archäologie (2018)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Klassische Archäologie (2018)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2018)
Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2018)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2019)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2019)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Modern China (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Biomedizin (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Volkskunde (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Political and Social Studies (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Physik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Nanostrukturtechnik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2020)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2020)
Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2020)
Bachelor (1 Hauptfach) Psychologie (2020)

Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2021)
Magister Theologiae Katholische Theologie (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geschichte (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geschichte (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Theologische Studien (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Historische Grundwissenschaften (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik und Nachhaltigkeit (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Alte Welt) (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Quantentechnologie (2021)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2021)
Bachelor (1 Hauptfach) Mensch-Computer-Systeme (2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Museologie und materielle Kultur (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Biochemie (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Biologie (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematical Data Science (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2022)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vorderasiatische Archäologie (2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)
Bachelor (2 Hauptfächer) Altorientalistik (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Deutsch-Französische Studien: Sprache, Kultur, digitale Kompetenz (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Europäisches Recht (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Anglistik/Amerikanistik (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Anglistik/Amerikanistik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Kunstgeschichte (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstgeschichte (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Geographie (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Geographie (2023)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Geographie (2023)
Bachelor (2 Hauptfächer) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2023)
Bachelor (1 Hauptfach) Mathematische Physik (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Musikpädagogik (2024)

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Musikpädagogik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Digital Humanities (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Hebammenwissenschaft (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Künstliche Intelligenz und Data Science (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Human-Computer-Interaction (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Kunstpädagogik (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Digital Business & Data Science (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Diversity, Ethics and Religions (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Funktionswerkstoffe (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Pflegewissenschaft (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2025)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Europäische Ethnologie/Empirische Kulturwissenschaft (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Pädagogik (2025)
Bachelor (2 Hauptfächer) Pädagogik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2025)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Pädagogik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Games Engineering (2025)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Luft- und Raumfahrtinformatik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Germanistik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik (2025)
Bachelor (2 Hauptfächer) Germanistik (2025)
Bachelor (1 Hauptfach) Informatik und Nachhaltigkeit (2025)

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft	04-VS-BEAVS-172-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft	Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

1. Einführender Überblick über die altindogermanischen Sprachen (geographisch, chronologisch, Textgattungen). 2. Einführung in die materielle und geistige Kultur der Indogermanen. 3. Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft. 4. Vermittlung der wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Morphologie und Wortbildung anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer. 5. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft. 6. Überblick über die wichtigste Standardliteratur.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über die methodischen Voraussetzungen für die diachron- und synchron-sprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder
c) Referat (ca. 45 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

§ 72 I Nr. 2 f)

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2017)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2017)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (2 Hauptfächer) Indologie/Südasienstudien (2019)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft (Nebenfach, 2021)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2022)

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)
Bachelor (1 Hauptfach) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Indologie/Südasienstudien (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Latein (2024)
Bachelor (1 Hauptfach) Classics (2024)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Grundzüge der Ägyptologie 1			04-AW-GzÄG1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen: (1) Einführung in die altägyptische Geschichte, (2) Zentrale Stätten des Alten Ägypten. (1) Die Vorlesung hat den Stand der Forschung, das ägyptische Geschichtsbild, Königsideologie und Ma'at, die Problematik ägyptischer Quellen und die Bedeutung der Quellenkritik, die Epochengliederung der ägyptischen Geschichte sowie die wichtigsten Ereignisse der ägyptischen Geschichte zum Inhalt. (2) Die Vorlesung behandelt exemplarisch anhand wichtiger Orte Altägyptens Fragen der Archäologie und der historischen Topographie.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

1. Vertrautheit mit den in den Lehrveranstaltungen vermittelten Unterrichtsgegenständen, d.h. eine Vertrautheit mit den grundlegendsten Fakten der altägyptischen Kulturgeschichte, Kenntnisse im methodischen Umgang mit archäologischen und philologischen Fragestellungen. 2. Vertrautheit mit der wesentlichen einschlägigen Fachliteratur und den allgemeinen Forschungstendenzen zu den einzelnen Gebieten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (1) + V (1)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Ägyptologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Nebenfach, 2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Ägyptologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2015)

Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2015)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2016)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2022)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (2024)
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Alte Welt (Nebenfach, 2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Griechische Philologie (2024)
Bachelor (2 Hauptfächer) Lateinische Philologie (2024)